



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service du sport Sspo
Amt für Sport SpA

Chemin des Mazots 2, 1701 Fribourg

T +41 26 305 12 62
sport@fr.ch , www.sportfr.ch

Freiburg, 7. Februar 2024

Frybürg roüt – Gebrauchshinweise

Glückwunsch, dass Sie den reisenden **Pumptrack** bei Ihnen aufnehmen und somit ihren Schülerinnen und Schülern, sowie der gesamten Bevölkerung neue Bewegungsmöglichkeiten auf Rädern und Rollern bieten.

Ihr Engagement unterstützt folgende Zielsetzungen des OCN und des Amtes für Sport des Staats Freiburg :

1. Gesundheits- und Bewegungsförderung
2. Unterstützung des Langsamverkehrs und Förderung einer regelmässigen Fahrradnutzung
3. Ausbau der Verkehrssicherheit
4. Förderung von Schulprojekten mit Bezug zum Langsamverkehr

Diese Rollsportanlage bietet ein spielerisches Lernfeld, welches sich bestens für eine sichere Veloschulung eignet und allgemein zugänglich ist. Der Pumptrack kann mit sämtlichen nichtmotorisierten Rollsportgeräten befahren werden (BMX, Trottinett, Skateboard, Rollschuhe oder Laufrad).



Schulische Nutzung

- 1) **Verkehrsunterricht :**
Das OCN ermutigt seine Nutzung in Bezug zur « Präventionskampagne 6H » (bzw. 4H/8H)
- 2) **Bewegung und Sport :**
Neue Unterrichtsaktivität / Rollsport- oder Veloweche / Sportlager
- 3) **Schulprojekt :**
Gesundheitsförderung, Förderung Langsamverkehr oder andere Projekte

Ein **mobiler Pumptrack** besteht aus kombinierbaren Elementen, welche einfach auf- und abbaubar sind. Mit einer Helmpflicht und einer rutschfesten Oberfläche ist der Gebrauch sicher und wetterunabhängig. Die drei zusätzlichen **Skillselemente** erlauben unter anderem mit kleineren Gruppen oder mit Lernateliers zu arbeiten.

Weiterführende Ressourcen:

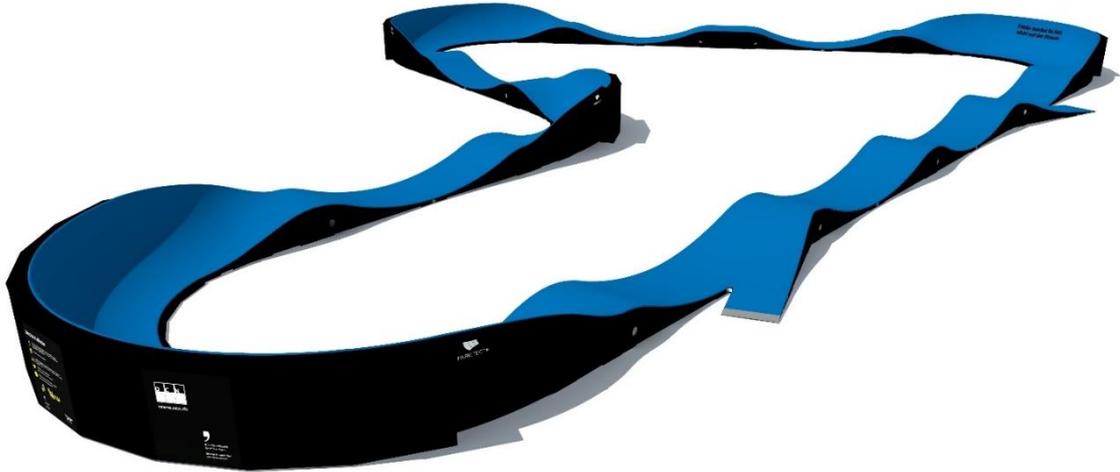
Broschüre Mobilesport - [Geschicklichkeit à go go](#)

Broschüre Mobilesport - [Inline Kids](#)

Broschüre Mobilesport - [Pumptrack](#)

Wir bekommen ihn. Was nun... ? Gebrauchshinweise

- Der Pumptrack benötigt ein flaches Gelände auf 22x32m hartem Belag, welcher mit einem Palettrolli erreichbar ist. Bei einer kleineren Fläche wird das SpA informiert. Eine Lastwagenzufahrt wird sichergestellt.



- Die Ansprechperson muss zum Liefertermin auf Platz sein.
- Der Auf- und Abbau wird in Zusammenarbeit mit der Ansprechperson vom SpA organisiert.
- Die örtliche Ansprechperson macht täglich (ausser Wochenende) eine allgemeine Zustandskontrolle der Anlage. Im Falle von Mängeln oder Beschädigungen, welche die Sicherheit der Benutzer/innen beeinträchtigen, informiert die Ansprechperson unverzüglich das SpA und sperrt gegebenenfalls die Anlage mit rot-weissem Absperrband ab, wobei sie Verbotstafeln, welche die Benutzung des Pumptracks untersagen, aufstellt.
- Die 13 Paletten und überzählige Elemente werden an einem geschützten und geschlossenen Platz vor Ort eingelagert.
- Das SpA bietet eine pädagogische Einführung für die erste Woche nach dem Aufbau. Eine Beispiellektion und spezifische Lehrmittel werden allen Lehrpersonen der Schule angeboten.
- Während des Unterrichts stellen die Lehrpersonen die Einhaltung der Verhaltensregeln, welche auf der Anlage angebracht sind, sicher und nehmen Kenntnis von den kantonalen Richtlinien für [Velo- und Mountainbike-Touren](#) und für [Rollsport](#).
- Der Pumptrack muss immer zugänglich und benutzbar sein. Der rutschfeste Belag erlaubt eine Allwetternutzung.
- Die ausserschulische Nutzung der Anlage fällt unter die persönliche Haftung der Nutzer.
- Für grobe Schäden an der Installation muss der Mieter aufkommen.
- Die Verhaltensregeln sind auf der Anlage aufgedruckt. Es dürfen keine weiteren Plakate und Informationsblätter auf die Anlage geklebt oder genagelt werden. Bei Nichteinhaltung werden automatisch 1'000.- Kostenentschädigung verrechnet.
- Wir wünschen Ihnen viel Spass mit der mobilen Pumptrackanlage!